



## Internationale Schweizer Meisterschaft TEMPEST - KLASSE

Biel/Bienne, 15. – 19. September 2010

### Ausschreibung

#### 1. Veranstalter

Yachtclub Bielersee YCB, Postfach 10, 2560 Nidau

- Präsident des Organisationskomitees: Stefano Carissimi, Stefano.Carissimi@tpag-biel.ch

Wettfahrleiter: Frei Kurt, Burgunderweg 16, 2505 Biel, frei.ku@bluewin.ch

Präsident des Schiedsgerichtes: Felix Somm, fsomm@mac.com

Vermesser: Wyler Urs, fam.wyler@bluewin.ch

Delegierter Swiss-Sailing: Hannes Gubler, hannes.gubler@sunrise.ch

in Zusammenarbeit mit der Klassenvereinigung der Klasse Tempest

- Verantwortlicher Vertreter: Nussbaumer Bastian, bastian.nu@bluewin.ch

#### 2. Austragungsort und Datum

Die int. Schweizermeisterschaft wird von Mittwoch, 15. bis Sonntag, 19. September 2010 vor:  
Biel/Bienne auf dem Bielersee ausgetragen.

#### 3. Regeln

Es gelten:

3.1 Die "Regeln", wie in den Wettfahrtsregeln Segeln der ISAF definiert.

3.2 Swiss Sailing Reglement zur Austragung von Schweizer Meisterschaften.

3.3 Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt und seine lokalen Ergänzungen.

3.4 Segelanweisungen des YCB

3.5 Im Zweifelsfall gilt der deutsche Text dieser Ausschreibung.

#### 4. Teilnahmeberechtigung

4.1 Es sind auch ausländische Boote zugelassen.

4.2 Die Teilnehmer (gesamte Mannschaft) müssen Mitglieder eines der ISAF angeschlossenen Clubs sein. Für Schweizer Boote, d.h. Mitglieder eines Swiss Sailing angeschlossenen Clubs, gelten die Swiss Sailing Ausführungsbestimmungen "Startberechtigung an Regatten".

#### 5. Werbung

5.1 Teilnehmer-Werbung ist zugelassen

#### 6. Meldung

6.1 Die Meldung muss mit dem angehängten, vollständig ausgefüllten Meldeformular erfolgen.  
Dem Meldeformular sind beizulegen:

- Messbrief-Kopie, bzw. Konformitäts-Zertifikat

- Nachweis Clubzugehörigkeit oder Lizenz

- Nachweis zur Berechtigung für Teilnehmer-Werbung von Schweizer Booten

- Nachweis Haftpflichtversicherung

- 6.2 Die Meldung ist zu richten:  
Meldung vorzugsweise via Homepage [www.tempest.ch](http://www.tempest.ch)  
Einsenden erforderlicher Unterlagen an:  
Kathrin Wagner  
Hechtweg 10  
3645 Gwatt (Thun)  
Tel: 078-8219089
- 6.3 Meldeschluss: Die Meldungen müssen bis am 15. August 2010 (Poststempel) bei der angegebenen Meldestelle eintreffen. Nachmeldung sind möglich bis am 14. September 2010 mit einem erhöhten Nachmeldegeld.
- 6.4 Meldegeld: Fr. 290.- pro Boot, mit der Meldung zu überweisen:  
Zürcher Kantonalbank 8010 Zürich  
Bankenclearing-Nr (BC-Nr) 700  
Postkonto: 80-151-4  
Konto-Nr. 1100-1362.455  
IBAN: CH02 0070 0110 0013 6245 5  
SWIFT-Adr. (BIC) ZKBKCHZZ80A  
Swiss Tempest Association STA 5600 Lenzburg  
*Nachmeldegeld: Fr. 350.-*

## **7. Wettfahrtprogramm**

- 7.1 Zeitplan:
- |              |               |  |
|--------------|---------------|--|
| 15. Sept.    | 14.00 - 20.00 | Check-in im Regattabüro, Abgabe der Segelanweisungen, Vermessung |
| 16. Sept.    | 08.00 - 11.00 | Vermessung   |
|              | 08.00 - 12.00 | Check-in   |
|              | 13.00         | Eröffnung, Skipper-Meeting, zur Verfügung der Wettfahrtleitung   |
|              | <b>14.00</b>  | Erste Startmöglichkeit (Ankündigung)                             |
| 17.-19.Sept. | 09.00         | Zur Verfügung der Wettfahrtleitung                               |
| 19. Sept.    | <b>13.30</b>  | Letzte Startmöglichkeit (Ankündigung)                            |
- 7.2 15. Sept. 16.00 – 19.00 Einwassern der Boote beim Barkenhafen (siehe Plan)  
16. Sept. 08.00 – 11.00 Einwassern der Boote beim Barkenhafen (siehe Plan)  
**Die Teilnehmer melden mit der Anmeldung an welchem Tag sie einwassern möchten.**  
Das Auswassern erfolgt so rasch als möglich nach der letzten Wettfahrt.

- 7.2 Anzahl Wettfahrten:  
- Die Meisterschaft wird mit **8** Wettfahrten ausgetragen.  
- Die Meisterschaft kommt zustande, wenn in der zur Verfügung stehenden Zeit mindestens **4** gültige Wettfahrten gesegelt werden können.  
- Maximale Anzahl Wettfahrten an einem Tag: **3** gültige Wettfahrten.

## **8. Vermessung**

- 8.1 Die Messbriefkontrolle und die Kontroll-Vermessungen finden im Zelt neben dem Restaurant Plage statt (siehe Plan).
- 8.2 Es werden keine Neuvermessungen durchgeführt.

## **9. Wertung**

- 9.1 Die Wertung erfolgt nach dem Low Point System der WR, Anhang A
- 9.1 Streichresultate: Es wird **1** Resultat gestrichen.

## **10. Preise**

- 10.1 Es sind die folgenden Preise vorgesehen:
- Meisterschafts-Medaillen für die ersten 3 Boote
  - 1 Wanderpreis
  - Erinnerungspreise für alle Teilnehmer

## **11. Liege- und Parkplätze**

- 11.1 Jedes teilnehmende Boot erhält einen Liegeplatz zugeteilt. Den Anordnungen des Hafenmeisters ist Folge zu leisten.
- 11.2 Die Bedienung des Krans erfolgt ausschliesslich durch Organe des Clubs. Ein- und Auswasern vor der Meisterschaft erfordert eine Voranmeldung beim Hafenmeister, Tel. 079 375 56 38
- 11.3 Für die Trailer ist ein Parkplatz speziell bezeichnet. Die Trailer sind dort geordnet zu parkieren.
- 11.4 Für die Autos der Teilnehmer werden beim Check-in Parkkarten abgegeben.

## **12. Begleitboote**

- 12.1 Begleitboote müssen vor Beginn des Anlasses bei der Wettfahrtleitung angemeldet werden und die Weisungen des Veranstalters sind einzuhalten. Die ev. notwendigen Bewilligungen der zuständigen Seepolizei für den Betrieb der Begleitboote werden vom Veranstalter eingeholt.
- 12.2 Begleitboote können in das Sicherheits-Dispositiv des Anlasses eingebunden werden.

## **13. Gesellschaftliche Anlässe**

- 13.1 Es sind die folgenden Anlässe vorgesehen:
- Donnerstag 16. Sept.: Eröffnungsapéro
  - Freitag 17. Sept.: Tempestabend im Rest „Cappriccio“ am See.
  - Samstag 18. Sept.: Offizieller Abend mit Nachtessen
- 13.2 Anmeldungen für diese Anlässe sind auf dem beigelegten Meldeformular einzutragen.

## **14. Doping**

- 14.1 Dopingkontrollen sind jederzeit möglich gemäss den Richtlinien von Antidoping Schweiz.

## **15. Haftung und Versicherung**

- 15.1 Es liegt in der alleinigen Verantwortung jedes Teilnehmers, an dieser Meisterschaft teilzunehmen (WR Regel 4). Durch die Meldung und Teilnahme verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen jeder Art gegenüber den veranstaltenden Organisationen und den für die Durchführung verantwortlichen Personen.
- 15.2 Jedes teilnehmende Boot muss über eine Haftpflichtversicherung mit einer Versicherungssumme von mindestens 1,5 Mio CHF mit Gültigkeit für Wettfahrten verfügen.

## **16. Unterkunft für auswärtige Teilnehmer**

- Hotel- und Campinginfos: [www.biel-seeland.ch](http://www.biel-seeland.ch)
- Tourismus Biel/Bienne: Tel.: ++41 32 329 84 84
- Hotel Schlössli Ipsach: Tel.: ++41 32 332 26 26

- Anhang:**
- **Meldeformular**
  - Einzahlungsschein
  - Situationsplan

# Meldeformular

## Internationale Tempest Schweizermeisterchaft 2010

### Boot

Klasse: ..... Name des Bootes: .....  
Nationalitätsbuchstaben: ..... Segelnummer: .....

### Verantwortliche(r) Schiffsführer(in)

Name: ..... Vorname: .....  
Strasse: ..... Nr. ....  
PLZ: ..... Ort: ..... Land: .....  
Telefon: ..... Fax: ..... E-Mail: .....  
Club Swiss Sailing / ISAF: .....

### Mannschaft:

1. Name: ..... Vorname: .....  
Club: ..... ev. Lizenz Nr.: .....

### Beilagen

Mit der Meldung sind folgende Unterlagen einzureichen:

- Messbriefkopie oder Kopie Konformitäts-Zertifikat
- Kopie Mitglieder-Ausweis
- Kopie "Berechtigung zum Führen von Teilnehmer-Werbung"
- Nachweis Haftpflichtversicherung

### Anmeldung zum offiziellen Abend mit Nachtessen

- Anzahl teilnehmende Personen: .....

### Anmeldung zum Tempestabend (Preis im Meldegeld nicht inbegriffen).

- Anzahl teilnehmende Personen: .....

### Anmeldung zum Kranen

- Ich möchte mein Boot am ..... Einwassern

### Ich möchte mit meinem Camper auf dem Areal der SM übernachten

Ja                      nein                      (zutreffendes unterstreichen)

### Erklärung

- Ich bestätige hiermit, dass das gemeldete Boot und die zugehörige Mannschaft allen mit der Teilnahme verbundenen Anforderungen und Vorschriften genügt. Dies gilt auch mit Bezug auf Zulassung, Werbung und Doping gemäss den Swiss Sailing Ausführungsbestimmungen. Der Schiffsführer verpflichtet sich, die Wettfahrtregeln der ISAF sowie alle anderen geltenden Regeln und Vorschriften einzuhalten.

- Es ist mir/uns bekannt, dass jeder Teilnehmer auf eigenes Risiko an einer Wettfahrt startet und auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen jeder Art gegenüber dem veranstaltenden Club und den für die Organisation und Durchführung des Anlasses verantwortlichen Personen verzichtet.

Ort und Datum ..... Unterschrift .....

### Name und Adresse

.....

(wenn nicht mit dem verantwortlichen Schiffsführer identisch)